

**Programm der
Delegationsreise deutscher Bischöfe nach Südafrika
16.-21. April 2006**

Montag, 17. April 2006

- 05.30 Uhr Ankunft in Kapstadt
 Transfer zum Tagungshaus der Holy Cross Sisters
- 12.30 Uhr Mittagessen im Tagungshaus
- 14.30 Uhr Offizieller Programmbeginn im Tagungshaus
- Begrüßung durch Bischof Herbert Lenhof SAC (Queenstown)
 als Vertreter der Südafrikanischen Bischofskonferenz (SACBC)
 - Grußwort durch den Leiter der deutschen Delegation,
 Erzbischof Dr. Ludwig Schick
- 14.45 Uhr Einführung in die sozio-politische Situation in Südafrika
 durch Bischof Kevin Dowling CSsR (Rustenburg),
 Vorsitzender der Südafrikanischen Kommission Justitia et Pax und stellv.
 Vorsitzender der AIDS-Kommission der SACBC
- 15.30 Uhr „HIV/AIDS in der Provinz Western Cape“, Pfarrer Stefan Hippler,
 Pfarrer der deutschsprachigen Gemeinde in Kapstadt
- 16.00 Uhr Diskussion

 Transfer zum Nazareth House
- 17.00 Uhr Pontifikalamt mit der deutschsprachigen und der Kathedralgemeinde von
 Kapstadt (Sprachen: Deutsch und Englisch), daneben werden auch Mitarbeiter
 der lokalen kirchlichen AIDS-Arbeit und Ordensleute zugegen sein
 Hauptzelebrant: Erzbischof Lawrence Henry, Kapstadt
 Konzelebranten: alle anwesenden Bischöfe
 Predigt: Erzbischof Dr. Ludwig Schick

 Im Anschluss kurze Begegnung mit den anwesenden Gläubigen
- 19.00 Uhr Empfang im Bischofshaus von Erzbischof Lawrence Henry
- Willkommensgruß durch Erzbischof Henry
 - „Die Antwort der Kirche auf HIV/AIDS – Care and Support“,
 Sr. Alison Munro OP, Leiterein des Aids-Büros der SACBC
- Abendessen
- 21.00 Uhr Rückfahrt zur Unterkunft

**Programm der
Delegationsreise deutscher Bischöfe nach Südafrika
16.-21. April 2006**

Dienstag, 18. April 2006

- 06.30 Uhr Messe in der Kapelle des Tagungshauses (deutsch)
Hauptzelebrant: Weihbischof Matthias König
- 08.00 Uhr Transfer in die Townships von Mfeleni
- 08.30 Uhr Besuch der Tagesklinik im Township,
Einführung in die Arbeit von HOPE durch Pfr. Stefan Hippler
- 09.30 Uhr Besuch von HIV/AIDS betroffenen Familien,
die Kleingruppen werden von Gesundheitsmitarbeitern von HOPE begleitet
- 11.30 Uhr Transfer zum Tygerberg-Krankenhaus
- 12.00 Uhr Besichtigung der von HOPE getragenen Kinderstation „Ithemba“,
Führung durch die Kinderärztin Dr. Monika Esser,
Vorstandsmitglied von HOPE und Pfarrgemeinderatsvorsitzende
- 13.00 Uhr Mittagessen im Krankenhaus,
dabei Gespräch mit Prof. Dr. Preiser, Virologe, sowie weiterem Klinikpersonal
- 13.45 Uhr Transfer zum Tagungshaus
- 15.00 Uhr Transfer nach Milnerton
- 15.30 Uhr persönliches Gespräch der Delegation mit dem anglikanischen Erzbischof em.
von Kapstadt und Friedensnobelpreisträger Desmond Tutu zu HIV/AIDS
im Anschluss Transfer zur Residenz des deutschen Botschafters
- 18.00 Uhr Empfang durch den Botschafter Harro Adt,
kurzes Grußwort: Erzbischof Dr. Ludwig Schick
Begegnung mit Vertretern der deutschen Gemeinde in Kapstadt und deutschen
Missionaren sowie mit südafrikanischen Akteuren des Kampfes gegen
HIV/AIDS
- 21.00 Uhr Rückkehr zum Tagungshaus

**Programm der
Delegationsreise deutscher Bischöfe nach Südafrika
16.-21. April 2006**

Mittwoch, 19. April 2006

Transfer zu den Flügen in die einzelnen Diözesen

Möglichkeit zur Messfeier besteht in den Diözesen am späten Nachmittag

Gruppe A (Bloemfontein): Weihbischof Dr. Franz-Peter Tebartz-van Elst (Münster),
 Weihbischof Gerhard Pieschl (Limbrug)
 P. Dr. Hermann Schalück OFM (Präsident von Missio
 Aachen)

Gruppe B (Durban / Marianhill): Erzbischof Dr. Ludwig Schick (Bamberg)
 Weihbischof Matthias König (Paderborn)
 Herr Ulrich Pöner (Bereichsleiter Weltkirche und
 Migration im Sekretariat der Deutschen
 Bischofskonferenz)
 Prälat Prof. Dr. Josef Sayer (Hauptgeschäftsführer von
 Misereor, Aachen)

Gruppe C (Kimberley): Weihbischof Dr. Hans-Jochen Jaschke (Hamburg),
 Prof. Dr. Klaus Fleischer (MWI, Würzburg)

Gruppe D (Rustenburg): Weihbischof Leo Schwarz (Trier)
 P. Prof. Dr. Joahannes Müller SJ (Hochschule für Philosophie
 München)

Für alle Gruppen: Die genauen Inhalte des Besuchsprogramms in den Diözesen konnten uns von den südafrikanischen Partnern noch nicht übermittelt werden. In den Diözesen übernimmt der jeweilige (Erz-)Bischof und ein Mitarbeiter des SACBC-Aids-Büros die Begleitung der Delegationsmitglieder.

**Programm der
Delegationsreise deutscher Bischöfe nach Südafrika
16.-21. April 2006**

Donnerstag, 20. April 2006

Morgens Flug bzw. Transfer nach Johannesburg

- 09.00 Uhr Ankunft in Johannesburg
 Transfer zum Tagungshaus „Koinonia“
- 10.00 Uhr Gespräch mit Bischof Frank Nubuasah SVD (Francistown),
 Vorsitzender der AIDS-Kommission der SACBC sowie mit
 Fr. Vincent Brennan SMA, Generalsekretär der Südafrikanischen Bischofs-
 konferenz und weiteren Mitarbeitern der AIDS-Büros der SACBC
 Themen:
- Arbeitsweise und Struktur des Aids-Büros,
 - Erfahrungen der Kirche in Swaziland, Botswana, Lesotho, Namibia und
 Südafrika mit Stigma, mit der „home based care“, mit antiretroviraler
 Behandlung, mit der Hilfe für Waisen, mit Präventionsstrategien, mit
 pastoralen und theologischen Fragen,
 - Beispiele für AIDS als Querschnittsthema kirchlichen Handelns in der
 Jugendpastoral, im Erziehungssektor und in der Entwicklungs- und
 Gesundheitsarbeit
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Reflektion der Erfahrungen der vergangenen Tage mit Mitarbeitern des
 SACBC-Aids-Büros, moderiert durch Erzbischof Buti Tlhagale OMI und
 Bischof Kevin Dowling CSsR
- 16.30 Uhr Fortsetzung des Programms
- 18.00 Uhr Messfeier im Tagungshaus Koinonia (englisch)
 Hauptzelebrant: Weihbischof Leo Schwarz
 Predigt: Erzbischof Buti Tlhagale OMI
- 19.30 Uhr Abendessen
 Gastgeber: Erzbischof Buti Tlhagale OMI (Johannesburg) und
 Erzbischof George Daniel (Pretoria)

**Programm der
Delegationsreise deutscher Bischöfe nach Südafrika
16.-21. April 2006**

Freitag, 21. April 2006

- 07.30 Uhr Messe im Tagungshaus (deutsch)
Hauptzelebrant: Weihbischof Dr. Hans-Jochen Jaschke
- 09.30 Uhr Transfer zu den Townships von Soweto
- 10.00 Uhr Besichtigung der Pfarrkirche Regina Mundi sowie weiterer historisch
bedeutender Orte des südafrikanischen Kampfes gegen die Apartheid,
Besichtigung des Apartheidmuseums.
- Auf dem Rückweg kurzer Besuch der Kath. Universität in Johannesburg,
Begrüßung durch die Rektorin Sr. Dr. Edith Raidt OP
- Die Gruppe wird begleitet von Fr. Christian Townsend, Pressesprecher der
SACBC
- 14.00 Uhr Mittagessen im Tagungshaus
- 16.00 Uhr Transfer zum Flughafen
- 19.05 Uhr Abflug nach Frankfurt